

SCHWÄBISCHE POST

OB setzt Friedensbaum

Interkultureller Garten Ein symbolisches Zeichen für die gemeinsamen Wurzeln.

-afn-



Aalen. Seit Jahren sorgen sie für den Neujahrsputz in der ganzen Stadt. Jetzt versammelten sich zahlreiche Mitglieder der pakistanischen Ahmadiyya-Muslim-Gemeinde im interkulturellen Garten im Hirschbach, um zusammen mit Stadträten und OB Rentschler einen Friedensbaum zu pflanzen.

„Vielfalt ist das Beste gegen Einfalt“ umriss der OB das Motto der interkulturellen Aktionstage. Und deutete den Baum als Symbol für Frieden und Freundschaft und „dass man auch in der Fremde Wurzeln schlagen kann“. Das gelte besonders für die Menschen aus 110 Nationen, die in Aalen leben. Nach einem Koran-Zitat über einen Pflaumenbaum, der viele Früchte trägt, unterstrich der für Aalen zuständige Imam Shaheel Ahmad Umar die Gemeinsamkeit aller an den einen Gott glaubenden Religionen und betonte, dass der Terrorismus ein Missbrauch des Islams sei.

© Schwäbische Post 09.10.2016 22:34

156 Leser

Zu diesem Artikel wurden noch keine Kommentare geschrieben.